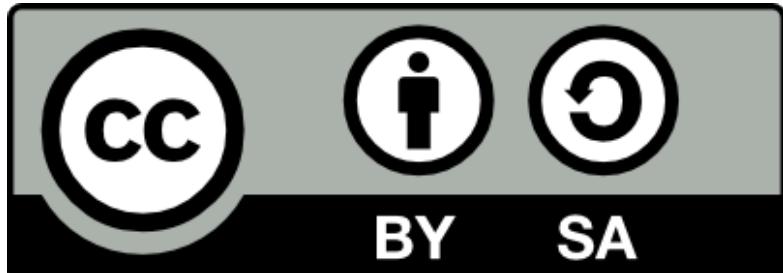




OER - doch kein April-Scherz

Gerald Geier, 01.04.2025





Diese Folien sind unter [CC BY SA 4.0 International](#) lizenziert.

Bei Verwendung bitte *Gerald Geier, PHST 2025* als Quelle angeben.

Als Basis dienten die Lehrveranstaltung-Unterlagen von Martin Ebner, Sandra Schön, TU Graz 2024, „Unite! OER courses“ lizenziert unter [CC BY SA 4.0 International](#).



Gerald Geier

- Pädagogische Hochschule Steiermark
 - Institut für Digitale Medienbildung
- Gymnasium Hartberg
- SRL mit Bildungstechnologien und die Rolle der Lehrperson
- OER Zertifikat
 - Erworben 2024



Urheberrecht





Warum OER?

- Zugang zu Bildung für alle
- Freie Bildungsressourcen
- Kollaboration statt Einzelkämpfertum
- Rechtssicherheit



Warum OER?

- Lernmaterialien als Grundlage für offenen Unterricht
- Rolle der Lehrperson ändert sich
- Flexibilität
- Aktualität



Was sind OER?

- OER - Open Educational Resources
- frei zugänglich
- Offene Lizenzen
 - Konkrete Lizenzbedingungen - Vertrag
- Verschiedene mögliche Formate
 - Arbeitsblätter, Bilder, Präsentationen, Texte, Grafiken, ...

„Open Educational Resources (OER) are learning, teaching and research materials in any format and medium that reside in the public domain or are under copyright that have been released under an open license, that permit **no-cost access, reuse, re-purpose, adaptation and redistribution** by others.“

OER definition - UNESCO



DIE 5V-FREIHEITEN FÜR OFFENHEIT

zur Definition von
„Open“ in „Open Content“ und
„Open Educational Resources (OER)“



„5V-Freiheiten für Offenheit“ von Julia Eggstein (Grafik), Joeran Muuß-Merholz (inhaltliche Übersetzung, Anpassung und vorsichtige Erweiterung) und Jörg Lohrer (Wortschöpfer) unter CC BY 4.0 basierend auf „Defining the ‘Open’ in Open Content and Open Educational Resources“ von David Wiley auf www.opencontent.org/definition/ unter CC BY 4.0
Details zur Lizenz: <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0>



„5 V-Freiheiten für Offenheit“ von Julia Eggstein (Grafik), Joeran Muuß-Merholz (inhaltliche Übersetzung, Anpassung und vorsichtige Erweiterung) und Jörg Lohrer (Wortschöpfer) unter CC BY 4.0 basierend auf „Defining the ‘Open’ in Open Content and Open Educational Resources“ von David Wiley auf www.opencontent.org/definition/ unter [CC BY 4.0](http://creativecommons.org/licenses/by/4.0).



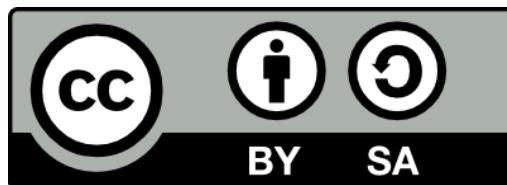
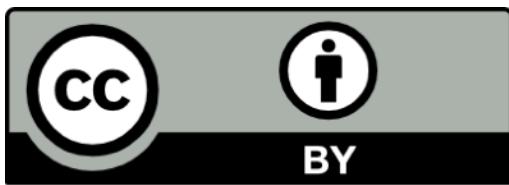
Pädagogische
Hochschule
Steiermark





CC Lizenzen

- Ermöglichen Nutzung und Weitergabe
 - Aber Materialien sind nicht lizenzfrei
- Verschiedene CC-Lizenzen für OER
 - Weitere CC-Lizenzen verfügbar → Nicht OER





Pixabay (ab 2019) hat keine CC-Lizenzen mehr

Eigene Pixabay Content License - nicht offen



OER finden

- [Openclipart](#)
- [zum.de](#)
- [Google Bilder Suche](#)
 - Mit Einstellung „Creative-Commons-Lizenzen“
- [CCsearch](#)
- [photosforclass.com](#)
 - Nur bedingt sinnvoll



OER nutzen

- Lizenzbedingungen durchlesen
- Notwendige Angaben machen
 - Titel/Bezeichnung
 - Urheber*in (mit Link, wenn vorhanden)
 - Lizenz mit Link
 - Link zum Original
 - Angabe der Änderungen
- CC BY SA beachten



[Spring Tree Blossoms](#) from [OakleyOriginals](#) on [flickr.com](#) under [CC BY 2.0](#)



OER nutzen

- TULLU-Regel für Bilder
 - Titel
 - Urheber*in
 - Lizenz
 - Link zur Lizenz
 - Ursprungsort



OER erstellen

- Werk erstellen
- Lizenz wählen und Lizenz-Angabe klar durchführen
 - [License Chooser](#)
 - z.B. CC BY 4.0 International (mit Link am Besten zum Lizenztext)
- Veröffentlichung
 - Am Besten in OER-Datenbanken



KI & Urheberrecht?



Initiativen in Österreich

- <https://www.openeducation.at/>
 - [OER Zertifikat für Hochschulen](#)
 - <https://www.oerhub.at/>
- [Eduthek](#)
 - Enthält OERs, aber nicht ausschließlich



Weitere Informationen

- <https://open-educational-resources.de/>
- <https://www.openeducation.at/>



Fragen?

